

Firma
Ernst Apel GmbH
Herrn Sebastian Karl
Am Kirschberg 3
97218 Gerbrunn

Ihr Auftrag vom 07.03.2024

FT-Ko

15. März 2024

Schocktests an einem EAW FOKUS HD 50 mit LRF

Sehr geehrter Herr Karl,

Sie beauftragten uns, 2 Schocktests an einem Wärmebildgerät EAW FOKUS HD 50 mit LRF durchzuführen.

Hierzu lieferten Sie uns folgende Bauteile:

- 1 x Wärmebildgerät EAW FOKUS HD 50 mit LRF incl. Montage
(Gesamtmasse: 898 g)
- 1 x ZFR-Ersatzkörper mit vorbereiteter Montage für den Einsatz des FOKUS HD 50 mit LRF als Vorsatzgerät mittels Vorsatz-Adapter
(Gesamtmasse: 1.153g)

Sie wünschten zwei Belastungstests:

Test 1:

1.000 Schocks bei einer Amplitude von 500 g sowie einer Schockdauer von ca. 1 ms bei alleiniger Montage des EAW Fokus HD 50 mit LRF auf der Prüfvorrichtung.

Test 2:

1.000 Schocks bei einer Amplitude von 500 g sowie einer Schockdauer von ca. 1 ms bei der Montage des EAW Fokus HD 50 mit LRF als Vorsatzgerät auf einem ZFR-Ersatzkörper.

Es sollte geprüft werden, ob das Wärmebildgerät sowie der Klemmadapter den Belastungen standhalten.

Belastungstest EAW Wärmebildgerät FOKUS HD 50 mit LRF als Sologerät

Das Wärmebildgerät befestigten wir mittels EAW-Montage auf der Picatinnyschiene der Prüfvorrichtung, die Klemmschraube zogen wir mit 4 Nm an. Vor Testbeginn wurde die Funktionsfähigkeit des Wärmebildgerätes kontrolliert.

1 - 1.000 Schocks

- Der Test wurde nach 1.000 Schocks planmäßig beendet.

Ergebnis des Tests

Das Wärmebildgerät hat den Belastungen standgehalten. Die Funktionsfähigkeit war weiterhin gegeben. Beschädigungen konnten nicht festgestellt werden.

Belastungstest EAW Wärmebildgerät FOKUS HD 50 mit LRF als Vorsatzgerät auf einem ZF-Ersatzkörper

Die zuvor benutzte EAW-Montage zur direkten Befestigung des Wärmebildgerätes auf der Picatinnyschiene der Prüfvorrichtung wurde für diesen Versuch entfernt.

Anschließend montierten wir das Wärmebildgerät mittels Vorsatz-Adapters am ZF- Ersatzkörper. Dieser war mit einer vormontierten zweiteiligen Zielfernrohrmontage versehen und wurde entsprechend auf die Prüfvorrichtung montiert.

Vor Testbeginn wurde die Funktionsfähigkeit des Wärmebildgerätes erneut kontrolliert.

1 - 459 Schocks

- Die Bajonettverbindung des Vorsatz-Adapters hat sich gelöst. Nach erneuter Befestigung wurde der Bajonettadapter mittels Klebebandes gegen Aufdrehen gesichert.

460 – 1.000 Schocks

- Der Test wurde nach 1.000 Schocks planmäßig beendet.

Ergebnis des Tests

Das Wärmebildgerät sowie der Vorsatz-Adapter haben den Belastungen standgehalten.

Während des Tests löste sich die Bajonettverbindung des Adapters. Hier sind leichte Eindruckspuren am Material erkennbar. Zusätzlich ist ein leichtes Spiel in der Befestigung des LRF feststellbar. Die Funktionsfähigkeit des Wärmebildgerätes war weiterhin gegeben. Beschädigungen konnten nicht festgestellt werden.

Die zur Verfügung gestellten Testobjekte haben Sie bereits zurückerhalten.

Unsere Rechnung fügen wir diesem Schreiben bei.

Wir bedanken uns für Ihren Auftrag und verbleiben

mit freundlichen Grüßen



Florian Trapp
Technischer Leiter

Anlage
Rechnung